GRAF
ELEKTRONIK

IN STEINEN 5 A-6850 DORNBIRN
TEL +43 5572 9020-0 FAX -255

FN 66081 d Firmenbuch Feldkirch UID Nr. ATU 36548704 DVR 0798088 e-mail: grafelektronik@grafgroup.com

Lagebericht Graf Elektronik GmbH, Wirtschaftsjahr 2025

Geschäftsverlauf 2025

Die Tätigkeit der Graf Elektronik GmbH umfasst die Entwicklung und Fertigung von Elektronikbaugruppen. Die Verfügbarkeit von Elektronikbauteilen stellte im Jahr 2025 kein wesentliches Risiko dar: Zukäufe über Broker waren nur in geringem Umfang erforderlich. Die konjunkturellen Rückgänge, die im Jahr 2024 bei einzelnen Kunden, in bestimmten Industriebranchen, zu verzeichnen waren, haben sich im Geschäftsjahr 2025 abgeschwächt. Insbesondere in der zweiten Jahreshälfte war eine deutliche Erholung erkennbar. Das breite Kundenspektrum in unterschiedlichsten Branchen trug dazu bei, die Produktion stabil auszulasten. Die Personalkapazitäten in der Produktion wurden wieder etwas erhöht. Der Auftragseingang entwickelte sich konstant positiv.

Wesentliche Ereignisse 2025

Die Lieferung von Elektronikbaugruppen erfolgt weiterhin auf hohem Qualitätsniveau. Der in 2024 fertiggestellte Erweiterungsbau ermöglichte eine Optimierung der Logistik. Es waren ausreichend Lagerplatz und Maschinenkapazitäten verfügbar. Die Zeit wurde für Digitalisierungsprojekte genutzt, neue Kunden in neuen Branchen wurden aktiv gesucht und gefunden. Die Geschäftsführung wurde im Oktober 2025 mit den langjährigen Mitarbeitern Christian Söllner und Andreas Lercher erweitert.

Finanzielle Leistungsindikatoren

			2025	2024
Jahresergebnis (EBIT)	Ergeb. vor Steuern + Zinsen und ähnliche Aufw.	T€	5.902	4.303
ROI	$\frac{\text{EBIT} * 100}{\text{Ø Gesamtkapital}}$	%	27,7	17,3
Eigenkapitalrentabilität	$\frac{\text{EBIT} * 100}{\text{Ø Eigenkapital}}$	%	37,5	25,3

Working Capital	Kurzfristiges Vermögen -Kurzfristige Schulden	T€	10.940	12.149
Eigenkapitalquote	Eigenkapital / Gesamtkapital	%	75,5	72,4
Nettoverschuldungsgrad (Gearing)	Nettoverschuldung / Eigenkapital	%	-52,0	-35,6

Geldflussrechnung:

GF betrieblichen Tätigkeit	T€	8.189	8.360
GF Investitionstätigkeit	T€	-198	-2.096
GF Finanzierungstätigkeit	T€	-7.098	-2.986

Entwicklung Bauteilebeschaffung

Die Verfügbarkeit von Elektronikbauteilen stellte im Jahr 2025 kein wesentliches Risiko dar und war durchgehend stabil. Der Bestandswert an kundenspezifischen Halbfertigprodukten konnte weiter reduziert werden, da die in den Jahren 2022 und 2023 langfristig beschafften Bauteile inzwischen verbaut und zuvor offene Rahmenbestellungen der Kunden zeitverzögert ausgeliefert werden konnten.

Zweigniederlassungen

Es bestehen keine Zweigniederlassungen.

Sonstiges

Das Unternehmen legt starken Wert auf gute Aus- und Weiterbildung, externe Ausbildungskurse werden finanziell unterstützt.

Entwicklung

Seit 2003 baut das Unternehmen seine Kompetenzen in der Entwicklung von Elektronikbaugruppen kontinuierlich aus, um seinen Kunden ganzheitliche Dienstleistungen anbieten zu können. Daraus haben sich langfristige, partnerschaftliche Kundenbeziehungen entwickelt, die zu einer stabilen Auslastung der Produktion beitragen. Die Entwicklungsschwerpunkte liegen insbesondere in den Bereichen Messtechnik, Regelungs- und Steuerungstechnik, Medizintechnik, LED-Technik, erneuerbare Energien sowie kritische Infrastruktur. Die daraus entstehenden anspruchsvollen Baugruppen, bilden eine solide Grundlage für eine weiterhin gute Auslastung der Fertigung.

Voraussichtliche Entwicklung des Unternehmens

Durch den ausgewogenen Branchenmix der Kunden, die gut ausgebaute Fertigungsinfrastruktur, sowie das umfassende Know-how, verfügt das Unternehmen über gute Marktchancen für eine weiterhin positive Entwicklung. Der Erweiterungsbau schafft zusätzliche Kapazitäten, wodurch neue Fertigungsprojekte realisiert, bestehende und neue Kunden zuverlässig bedient, sowie weiteres Unternehmenswachstum unterstützt werden kann.

Wesentliche Risiken und Ungewissheiten des Unternehmens:

Bei wirtschaftlichen Schwierigkeiten von Kunden besteht das Risiko, dass bereits spezifisch beschafftes Material und teilgefertigte Produkte wertlos würden. Durch langjährige Partnerschaften mit den Kunden und den breiten Mix an Kunden ist das Risiko jedoch begrenzt. Zusätzlich werden Bonitätschecks von Neukunden im Vorfeld gemacht, um das Risiko einzugrenzen.

Durch ein implementiertes Qualitätsmanagement-System nach ISO 9001:2008 und ISO 13485:2012 wird bestmöglich versucht, systematische Fehler und somit finanzielle Schäden zu vermeiden. Das Haftungsrisiko bei der Elektronikfertigung ist durch eine entsprechend hohe Haftpflichtversicherung und Vermögensschadenversicherung abgedeckt.

Dornbirn, am 25.04.2026

Die Geschäftsführung

Ing. Helmut Feuerstein

Ing. Andreas Lercher, MSc BSc

Christian Sölllner, MA Bsc